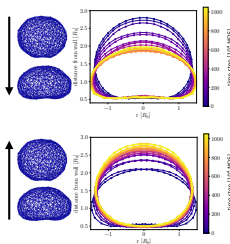


# Strömung um ein adherendes Vesikel

Lucia Wesenberg & Prof. Dr. Marcus Müller

- Befindet sich ein Vesikel in einem anziehenden Oberflächenpotential, so wird es sich auf diese setzen. Dazu muss das umliegende Lösungsmittel verdrängt werden, aber auch innerhalb des Vesikels entsteht Strömung. Sollte sich das Vesikel wieder ablösen entstehen ähnliche, umgekehrte Effekte.
- **Deine Aufgabe:** Analysiere die Strömung um das Vesikel mithilfe von zeitlich aufgelösten Simulationen (oder analytisch). Dazu nutzen wir ein teilchenbasiertes Modell und die Software HOOMD.
- **Deine Herausforderungen:** Lasse große, zeitlich aufgelöste Simulationen auf HPC clustern laufen und analysiere diese. Vergleiche diese mit Ergebnissen zu Tröpfchen und für das statische Gleichgewicht.



Interessiert? [mmueller@theorie.physik.uni-goettingen.de](mailto:mmueller@theorie.physik.uni-goettingen.de)  
oder [lucia.wesenberg@theorie.physik.uni-goettingen.de](mailto:lucia.wesenberg@theorie.physik.uni-goettingen.de)

<http://www.theorie.physik.uni-goettingen.de/forschung/mm/>